

Sterbende begleiten lernen Das neue integrative Celler Modell zur Vorbereitung von ehrenamtlich Arbeitenden in der Sterbebegleitung

Die Auseinandersetzung mit Sterben und Tod ist in den letzten Jahrzehnten für viele Menschen ein wichtiges Thema geworden. Daran ist die Hospizbewegung maßgeblich beteiligt. Sie vertritt was sich die meisten Menschen wünschen: Zu Hause gepflegt zu werden und dort auch zu sterben. Angehörige, Freunde und Pflegekräfte benötigen oftmals Hilfestellung und Entlastung bei der Aufgabe, Sterbende zu begleiten. Als Antwort auf diese Herausforderung wurde „Sterbende begleiten lernen“ – eine Neubearbeitung des Projektes „Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde“ – entwickelt. Seit 1990 werden Leitungsteams in zentralen Trainings geschult, ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in lokalen Kursen auf die Begleitung sterbender und schwerkranker Menschen vorzubereiten.

Schwerpunkte	Die Teilnehmenden lernen, auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes, die für die Begleitung in der Hospizarbeit relevanten Beziehungskompetenzen und Grundhaltungen zu vermitteln. Ausführliche Kursmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Als Kooperationspartner bleibt: die Malteser Hospizarbeit, Kalker Hauptstraße 22-24, 51103 Köln
Ergebnisse	Die Teilnehmenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Menschen ein begleitetes Sterben zu Hause zu ermöglichen. ▪ sich mit den eigenen Fähigkeiten und Grenzen auseinanderzusetzen ▪ die Begleitung als gemeinschaftliche Aufgabe zu verstehen. ▪ ein neues Miteinander von Haupt- und Ehrenamtlichen sowie Mitglieder verschiedener Berufsgruppen einzuüben.
Zielgruppe	Multiplikator*innen, die an ihren Heimatorten Ehrenamtliche in der Sterbebegleitung schulen
Termine	20.05. - 24.05.2019 - Grundkurs 11.11. - 15.11.2019 - Vertiefungskurs
Ort(e)	Tagungszentrum der bakd und fakd, 13156 Berlin-Pankow
Preis	800,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung
Teilnehmende	14
Mitwirkende	Dr. Gabriele Beckert
Inhaltliche Anfragen	Dr. Gabriele Beckert 0172-739 28 85 gabriele.beckert@ba-kd.de
Anmeldung	Barbara Hilse 030 488 37-388 barbara.hilse@ba-kd.de
Veranstaltungs-Nr.	832008